

Erfahrungsbericht für www.fsd-muenster.de

Name: Max Tauber
Alter: 19
Einsatzstelle: Christophorushaus Münster
Voraussichtlich im Dienst bis: 31.07.2023
Homepage der Einsatzstelle: www.bischof-hermann-stiftung.de
Facebook-/Instagram der Einsatzstelle: @bhst-muenster

Was sind deine Aufgaben?

Super vielfältiges Spektrum: den Bewohnern Unterstützung geben, z.B. bei Arztbesuchen, Einkäufen und Freizeitaktivitäten. Manchmal auch Unterstützung bei der Zimmereinigung. Zudem besteht im Haus ein Cafeteria- Angebot, in dem ich sehr aktiv sein konnte. 😊

Was gefällt dir besonders gut? Womit hast du nicht gerechnet?

Die Arbeit mit hilfsbedürftigen Bewohnern und der Fortschritt der durch meine Arbeit entsteht, die Dankbarkeit der Bewohner für kleinste Dinge und das harmonische Team!

Was macht deine Einsatzstelle besonders?

Im Christophorushaus wohnen Menschen mit unterschiedlichen Lebensgeschichten, Erkrankungen und Süchten, die Unterstützung in ihrem Alltag benötigen und deshalb hier wohnhaft sind.

Wie bist du auf deine Einsatzstelle aufmerksam geworden?

Auf die Wohnungslosenhilfe bin ich aufmerksam geworden, weil ich nicht unbedingt Interesse an den „klassischen Einsatzstellen“ (Krankenhaus/Schule) hatte und einen neuen Bereich sehen wollte, weshalb die Wohnungslosenhilfe mich sehr interessiert hat.

Was hast du in den Seminaren erlebt?

Super lustige Tage mit tollen Aktivitäten (Klettern/Theater), nette Gespräche mit Leitern/Freiwilligen, Abwechslung vom (teilweise) stressigen Arbeitsalltag

Warum hast du dich für ein FSJ/BFD entschieden? Was bedeutet es für deine Zukunft?

Ich hatte noch keine genauen Berufspläne und wollte mich deswegen orientieren. Ich hatte den Wunsch, nach dem Abitur nicht direkt in eine Ausbildung oder Studium zu wechseln, sondern erstmal Arbeitserfahrungen zu sammeln.

Was hast du dazugelernt? Wie hast du dich verändert?

Mein FSJ hat meinen weiteren Berufsweg stark beeinflusst. Es hat bei mir ein großes Interesse für die Arbeit mit Menschen mit psychischen Erkrankungen geweckt. Ich habe durch diesen Einsatz einen guten Einblick in das Arbeitsfeld erhalten, das mir vorher ziemlich unbekannt war und ich wenig Ahnung von hatte.

Gelesen und mit der Veröffentlichung einverstanden:



Unterschrift Einsatzstellenleitung/Praxisanleitung

Den ausgefüllten Steckbrief und das Foto bitte an jutta.moeller@fsd-muenster.de schicken.
Es müssen nicht alle Fragen beantwortet werden!

Bitte schicke uns mit diesem Portrait ein gut belichtetes **Foto** von dir. Es wäre schön, wenn es dich in deiner Einsatzstelle bzw. während deiner Tätigkeit zeigt. **Berücksichtige dabei, dass alle Personen, die auf dem Foto zu sehen sind, mit einer Veröffentlichung einverstanden sein und die folgende Einverständniserklärung unterschreiben müssen.**

EINWILLIGUNG IN DIE VERÖFFENTLICHUNG PERSONENBEZOGENER DATEN UND FOTOS

MAX TAUBER

Vorname Name Freiwillige*r (in Druckbuchstaben)

Ich willige in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (Vorname, Name, Alter, Einsatzstelle) einschließlich Fotos der oben genannten Person in folgenden Medien ein:

- **Analoge Medien der FSD gGmbH, z. B. Flyer, Broschüren, Poster**
- **Digitale Medien der FSD gGmbH, Website und Social-Media-Kanäle.**

Die Fotos werden vor Veröffentlichung durch die FSD gGmbH inhaltlich geprüft. Alle auf Fotos abgebildete Personen werden positiv dargestellt – niemand wird bloßgestellt.

Wir weisen darauf hin, dass Fotos und Daten bei einer Veröffentlichung im Internet durch Dritte weltweit verwendet und missbraucht werden können. Außerdem können wir nicht sicherstellen, dass die Bilder komplett gelöscht werden.

Die Rechteeinräumung an den Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist.

Ich habe verstanden, dass ich diese Einwilligung jederzeit formlos und ganz oder teilweise gegenüber der FSD widerrufen kann. Zukünftig werden dann keine Fotos mehr angefertigt bzw. verwendet. Vor dem Widerruf gedrucktes Material darf bis zu einer Neuauflage genutzt werden. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Also auch nach Beendigung des Dienstes.

Ich erkläre meine Einwilligung freiwillig. Mir ist bewusst, dass mir aus einer Ablehnung oder einem Widerruf keine Nachteile entstehen.